

## Latein für Angeber

- I. Omnia vincit amor - *die Liebe besiegt alles*
- II. Modus vivendi - *eine Art zu leben*
- III. Citius, altius, fortius - *schneller, höher, weiter!*
- IV. De gustibus non est disputandum - *über Geschmack läßt sich nicht streiten*
- V. Non scholae, sed vitae discimus - *nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir*
- VI. Maiore tormento pecunia possidetur quam quaeritur - *Geld zu besitzen ist eine noch größere Tortur, als es zu erwerben*
- VII. Homo sum. Humani nil a me alienum puto - *ich bin ein Mensch. Nichts Menschliches ist mir fremd*
- VIII. Si tacuisses, philosophus mansisses - *hättest du geschwiegen, wärst du ein Philosoph geblieben*
- IX. Deo gratias - *Gott sei Dank*
- X. Fabula docet - *die Fabel lehrt*
- XI. Non liquet - *nicht spruchreif*

## I. Omnia vincit amor - *Die Liebe besiegt alles*

<b>Agens</b>	Die Treibende
<b>Alter ego</b>	Zweites ich
<b>Ama et fac quod vis</b>	Liebe und tu, was du willst!
<b>Amantes amentes</b>	Die verrückten Liebenden
<b>Amantium irae amoris integratio est</b>	Der Zorn der Liebenden ist die Erneuerung der Liebe
<b>Amicus certus in re incerta cernitur</b>	Den wahren Freund erkennt man in der Not
<b>Amor est parens multarum voluptatum</b>	Die Liebe ist die Mutter vieler Freuden
<b>Ars amandi</b>	Die Kunst zu lieben
<b>De profundis</b>	Aus den Tiefen
<b>Fidelem si putaveris, facies</b>	Wenn du ihn für treu hältst
<b>Filia hospitalis</b>	Das Töchterlein des Wirtes
<b>Gallina scripsit</b>	Die Henne hat es geschrieben
<b>Gratia alicuius florere</b>	Bei jemanden in hoher Gunst stehen
<b>Improbe amor, quid non mortalia pectora cogis!</b>	Unersättliche Liebe, wozu treibst du nicht die sterblichen Herzen!
<b>In camera caritatis</b>	In der Kammer der Zuneigung
<b>In perpetuam memoriam</b>	Zum ewigen Gedenken
<b>In puris naturalibus</b>	Im reinen Naturzustand
<b>Invenit patella operculum</b>	Die Schale fand einen Deckel
<b>Ius primae noctis</b>	Das Recht der ersten Nacht
<b>Latet anguis in herba</b>	Verborgen liegt eine Schlange im Gras
<b>Magna amoris conspiratione consentire</b>	In großer Harmonie der Liebe einer Meinung
<b>Matura, dum libido manet</b>	Beeile dich, solange die Leidenschaft besteht
<b>Mea virtute mea involvo</b>	Ich hülle mich in meine Tugend
<b>Militat omnis amans</b>	Jeder Liebende leistet Kriegsdienst
<b>Naturalia non sunt turpia</b>	Natürliches ist keine Schande
<b>Non potest amor cum timore misceri</b>	Liebe und Furcht sind unvereinbar
<b>Omnia vincit amor</b>	Alles bezwingt die Liebe
<b>Post nubila Phoebus</b>	Nach Wolken die Sonne
<b>Secundae res ei de amore sunt</b>	Bei ihm sind glückliche Umstände in der Liebe
<b>Sic ignis non refert, quam magnus, sed quo incidat</b>	Beim Feuer spielt es keine Rolle, wie groß es ist, sondern wohin es fällt
<b>Si vis amari, ama!</b>	Liebe, wenn du geliebt werden willst!
<b>Sub rosa</b>	Unter der Rosa
<b>Sum apud te primus</b>	Ich bin bei dir der Erste
<b>Variatio delectat</b>	Abwechslung erfreut
<b>Varium et mutabile semper femina</b>	Bunt und wechselhaft ist doch immer das Weib!

## II. Modus vivendi - eine Art zu leben

<b>Ab love principium generis</b>	Von Jupiter her rührt der Anfang unseres Geschlechtes
<b>Absolvo te</b>	Ich vergebe dir
<b>Abrupte cadere in narrationem</b>	Mit der Tür ins Haus fallen
<b>Abusus non tollit usum</b>	Mißbrauch hebt den Brauch nicht auf
<b>Ad multos annos</b>	Auf viele Jahre
<b>Aequam memento rebus in arduis servare mentem</b>	Bedenke stets, dir im Unglück deinen Gleichmut zu bewahren
<b>Amicus Plato, sed magis amica veritas</b>	Unser freund ist Plato, aber unser größerer Freund ist die Wahrheit
<b>Beatus ille, qui procul negotiis</b>	Glücklich ist jener, der fern von Geschäften ist
<b>Cave canem</b>	Hüte dich vor dem Hund
<b>Contra sextum</b>	Gegen das sechste (Gebot)
<b>De mortuis nil nisi bene</b>	Über die Toten nichts, außer Gutes
<b>Duo quum faciunt idem, non est idem</b>	Wenn zwei dasselbe tun, ist es nicht dasselbe
<b>Est tanti, ut gratum invenias, experiri et ingratos</b>	Um einen Dankbaren zu finden
<b>Gallinae filius albae</b>	Sohn einer weißen Henne
<b>Gaudeamus igitur, iuvenes dum sumus</b>	Daher laßt uns lustig sein, solange wir jung sind
<b>Heredis fletus sub persona risus est</b>	Das Weinen des Erben ist ein maskiertes Lachen
<b>Inesse quin etiam sanctum aliquid et providum putant</b>	Sie glauben sogar, daß (ihr) etwas Heiliges und Voraussehendes innewohnt
<b>In necessariis unitas, in dubiis libertas, in omnibus caritas</b>	In den nötigen Dingen, Einigkeit, in den zweifelhaften Freiheit, in allem Nächstenliebe
<b>In statu nascendi</b>	Im Zustand des Werdens
<b>Intimus</b>	Vertraut
<b>Lupus in fabula</b>	Der Wolf in der Fabel (Wenn man vom Teufel spricht)
<b>Nam tua res agitur, pariens cum proximus ardet</b>	Es handelt sich nämlich auch um deine Sache, wenn die Wand des Nachbarn brennt
<b>Nemo est, cui non satius sit cum quolibet esse quam secum</b>	Es gibt niemanden, für den es nicht besser wäre, mit irgendjemandem zusammenzuleben als mit sich selbst
<b>Nec me ulla res delctabit, licet sit eximia et salutaris, quam mihi uni sciturus sum</b>	Nichts, und sei es noch so edel und heilsam, kann mir Freude bereiten, wenn ich es für mich allein wissen soll
<b>Nil admirari</b>	Sich über nichts wundern
<b>Non statim pusillum est, si quid maximo minus est</b>	Wenn etwas kleiner ist als das Größte, so ist es darum noch lange nicht unbedeutend
<b>Nulla fere causa est, in qua non femina litem moverit</b>	Es gibt wohl keinen Streit, den nicht eine Frau begonnen hätte
<b>Parta tueri</b>	Das Erworbene zu wahren wissen
<b>Pater familias</b>	Der Vater der Familie
<b>Pater semper incertus est</b>	Der Vater ist immer ungewiß
<b>Partia potestas</b>	Väterliche Gewalt
<b>Posterii</b>	Nachkommen
<b>Prodenda, quia prodita</b>	Sie sind zu überliefern, weil sie überliefert sind

	(das Wissen sollte von Generation zu Generation weitergegeben werden)
<b>Qui asinum non potest, stratum caedit</b>	Wer den Esel nicht (schlagen) kann, schlägt den Packsattel (man läßt die Wut an einem Schwächeren aus, weil man es sich beim Stärkeren nicht traut)
<b>Quieta non movere</b>	Was ruht, soll man nicht aufrühren (Schwamm drüber!)
<b>Sic volo, sic iubeo</b>	So will ich, so befehle ich (das ich will, ist ein Befehl)
<b>Tertium non datur</b>	Ein Drittes gibt es nicht
<b>Tertius gaudens</b>	Der Dritte, der sich freut (Wenn zwei sich streiten ...)

### III. Citius, altius, fortius - schneller, höher, weiter!

<b>Ad interim</b>	In der Zwischenzeit
<b>Ad meliorem</b>	Auf bessere Zeiten
<b>Ad spectatores</b>	Zu den Zuschauern
<b>Alea iacta est</b>	Der Würfel ist gefallen.
<b>Arbiter elegantiarum</b>	Schiedsrichter in Angelegenheiten des Geschnacks
<b>Asinus ad lyram</b>	Der Esel zur Lyra. (Kritik am Schiedsrichter)
<b>Concordia res parvae crescunt, discordia maximae dilabuntur</b>	Durch Eintracht wächst Kleines, durch Zwietracht zerfällt das Größte
<b>Ex aequo</b>	Aufgrund des Gleichen (Unentschieden)
<b>Ex proprii</b>	Aus eigener Kraft
<b>Exercitatio artem parat</b>	Die Übung verschafft die Kunst (Übung macht den Meister)
<b>Non potest athleta magnos spiritus ad certamen adferre, qui numquam suggillatus est</b>	Ein Athlet, der nie grün und blau geschlagen worden ist, wird keinen großen Kampfgeist zum Wettkampf mitbringen
<b>Quid tibi vitandum praecipue existimen, quaeris: turbam</b>	Du fragst, was du meiner Meinung nach vor allem meiden solltest: die große Masse
<b>Festina lente</b>	Eile langsam (Eile mit Weile)
<b>Fortes fortuna adiuvat</b>	Den Mutigen hilft das Glück
<b>Furor pricipum</b>	Größenwahn
<b>Hic Rhodus, hic salta!</b>	Hier ist Rhodos, hier spring!
<b>Igni et ferro</b>	Mit Feuer und Eisen
<b>In optima forma</b>	In Bestform
<b>Lege artis</b>	Nach allen Regeln der Kunst
<b>Leniter malo perstringi</b>	Leicht von einem Übel getroffen werden
<b>Locus minoris resistentiae</b>	Ort des geringsten Widerstandes (Schwachpunkt)
<b>Longe inferiorem esse aliqui</b>	Jemandem klar unterlegen sein
<b>Male parta male dillabuntur</b>	Wie gewonnen, so zerronnen
<b>Miles gloriosus</b>	Ruhmreicher Krieger
<b>Panem et circenses</b>	Brot und Spiele
<b>Post cenam stabis, aut mille passus meabis</b>	Nach dem Essen sollst du ruhn oder tausend Schritte tun
<b>Pro patria est, dum ludere videmur</b>	Es ist (geschieht) für das Vaterland, wenn wir (auch nur) zu spielen scheinen
<b>Sui generis</b>	Von seiner eigenen Art
<b>Una salus victis nullum sperare salutem</b>	Die einzige Rettung für die Besiegten ist, auf keine Rettung zu hoffen
<b>Unus pro multis</b>	Einer für viele (einer für alle)
<b>Veni, vidi, vici</b>	Ich kam, sah und siegte

#### IV. De gustibus non est disputandum - über Geschmack läßt sich nicht streiten

<b>Ab igne ignem</b>	Feuer vom Feuer
<b>Abi in malam crucem</b>	Geh zum Teufel
<b>Absit</b>	Das sei ferne
<b>A capite ad calcem</b>	Von Kopf bis Fuß
<b>Acer potor</b>	Ein trinkfester Zecher
<b>Ad se atque suos mores redire</b>	Zu sich und zu seinen Sitten zurückkehren
<b>Aetas volat</b>	Die Zeit entflieht schnell
<b>Alias</b>	Anders, sonst
<b>Ars longa vita brevis</b>	Die Kunst ist lang, das Leben kurz
<b>Artes liberales</b>	Die freien Künste (Gemeint sind die sieben Wissenschaften, die „freien“ Menschen zukommen. Sie werden in zwei Gruppen unterteilt: - das Trivium: Grammatik, Dialektik, Rhetorik - das Quadrivium: Arithmetik, Geometrie, Astronomie, Musik)
<b>Barba non facit philosophum</b>	Der Bart (allein) macht (noch) keinen Philosophen
<b>Bene vixit, qui bene latuit</b>	Gut hat der sein Leben geführt, der sich gut verborgen hat
<b>Bibamus</b>	Lasset uns trinken
<b>Cantilenam eandem canis</b>	Du singst dasselbe Lied
<b>Cantores amant humores</b>	Sänger lieben Nasses
<b>Cucullus non facit monachum</b>	Die Kutte macht nicht den Mönch
<b>Cultus magnificus addit hominibus auctoritatem</b>	Eine großartige Lebensweise steigert das Ansehen der Menschen
<b>Cum insantientibus furere necesse est</b>	Man muß im Kreis von Verrückten verrückt sein
<b>Decies repetita placebit</b>	Es wird auch noch gefallen, wenn es zehnmal wiederholt wurde
<b>Edite, bibite, collegiales!</b>	Esset, trinket, Freunde!
<b>Ex oriente lux</b>	Aus dem Osten kommt das Licht
<b>Facta loquuntur</b>	Die Tatsachen reden
<b>Furor poeticus</b>	Dichterische Begeisterung
<b>Fulmen in clausula</b>	Der Blitz am Schluß (Die Pointe)
<b>Genius loci irritabile vatum</b>	Das empfindsame Geschlecht der Dichter
<b>Hac de re nemo laborabit</b>	Um diese Sache wird sich niemand abmühen
<b>Hic porci cocti ambulant</b>	Hier laufen die gebratenen Schweine herum
<b>Homo novus</b>	Der neue Mann
<b>Homo sum, humani nihil a me alienum puto</b>	Ich bin ein Mensch, nichts Menschliches ist mir fremd
<b>Horas non numero nisi serenas</b>	Ich zähle nur die heiteren Stunden
<b>Horribile visu</b>	Schrecklich anzusehen
<b>In dulci iubilo</b>	Im süßen Jubel
<b>Intus omnia dissimilia sint, frons populo nostra conveniat</b>	Auch wenn wir im Inneren ganz anders sein mögen: Äußerlich passen wir uns der Welt an
<b>In vino veritas</b>	Im Wein (ist) Wahrheit (Betrunkene sagen die Wahrheit)

<b>Laterna magica</b>	Zauberlaterne
<b>Lex mihi ars</b>	Die Kunst (ist) mir Gesetz
<b>Licentia poetica</b>	Dichterische Freiheit
<b>Meum est propositum in taberna mori</b>	Meine Vorstellung ist es, in der Kneipe zu sterben
<b>Mixtum compositum</b>	Zusammengesetztes Gemisch (wildes Durcheinander, Mixed Pickles, TuttiFrutti, Nouvelle cuisine)
<b>Multi te laudant: ecquid habes, cur placeas tibi, si is es, quem intellegant multi?</b>	Viele loben dich: Hast du Grund, mit dir zufrieden zu sein, wenn du einer bist, den viele verstehen?
<b>Multorum opera res turbantur</b>	Durch die Beteiligung vieler werden die Dinge verdorben
<b>Ne quid nimis!</b>	Nichts zu sehr
<b>Nec aspera terrent</b>	Auch Widerwärtigkeiten schrecken nicht
<b>Non plus ultra</b>	Nicht mehr darüber hinaus
<b>Non sum uni angulo natus, patria mea totus hic mundus est</b>	Nichts für einen Winkel bin ich geboren - mein Vaterland ist die ganze Welt
<b>Nullum magnum ingenium sine mixtura dementiae fuit</b>	Es hat keinen großen Geist ohne eine Beigabe von Verrücktheit gegeben.
<b>Oculi avidiores sunt quam venter</b>	Die Augen sind weiter offen als der Bauch
<b>O tempora o mores</b>	O Zeiten, o Sitten
<b>Poeta laureatus</b>	Ein mit Lorbeer gekrönter Dichter
<b>Post festum</b>	Nach dem Fest
<b>Post scriptum</b>	Nach der Schrift
<b>Rara avis</b>	ein seltener Vogel
<b>Sectio aurea</b>	Der Goldene Schnitt
<b>Servus</b>	Diener
<b>Sic itur ad astra</b>	So steigt man zu den Sternen empor
<b>Sub divo</b>	Unter freiem Himmel
<b>Totus mundus agit hostrionem</b>	Die ganze Welt macht den Schauspieler
<b>Tunica proprior pallio</b>	Das Hemd ist mir näher als der Rock
<b>Vis comica</b>	Kraft der Komik

**V. Non scholae, set vitae discimus - nicht für die Schule,  
sondern für das Leben lernen wir**

<b>Ab imo pectore</b>	Aus tiefer Brust
<b>Ad loca!</b>	Auf die Plätze!
<b>Ad modum tenui filo suspensum esse</b>	Am seidenen Faden hängen
<b>Ad rem</b>	Zur Sache!
<b>Alma mater</b>	Die Nährmutter
<b>Animus in patellis est</b>	Der Geist ist in der Schüssel
<b>Canis a non canendo</b>	Der Hund (heißt Hund), weil er nicht singt
<b>Consilium abeundi</b>	Der Rat wegzugehen
<b>Credo, quia absurdum</b>	Ich glaube, weil es widersinnig ist
<b>Crimen laesae maiestatis</b>	Das Verbrechen der Majestätsbeleidigung
<b>Dies diem docet</b>	Ein Tag lehrt den anderen
<b>Discite, moniti!</b>	Lernt, ihr seid gewarnt!
<b>Dixi</b>	Ich habe gesprochen
<b>Dum differtur, vita transcurrit</b>	Während man es aufschiebt, geht das Leben vorüber
<b>Exempla docent</b>	Beispiele lehren
<b>Exemplum statuere</b>	Zur Abschreckung bestrafen
<b>Expressis verbis</b>	Mit ausdrücklichen Worten, wörtlich
<b>Finis coronat opus</b>	Das Ende krönt das Werk
<b>Gallia est omnis divisa in partes tres...</b>	Gallien ist als Ganzes in drei Teile gegliedert...
<b>Graeca sunt, non leguntur</b>	Das sind griechische (Begriffe), das wird nicht gelesen (das ist zu kompliziert)
<b>Homines, cum docent, discunt</b>	Die Menschen lernen beim Lehren
<b>Iam scis patrem tuum mercedes perdidisse</b>	Du wirst bald merken, daß dein Vater das Lehrgeld hinausgeworfen hat
<b>Hiacos intra muros peccatur et extra</b>	Innerhalb und außerhalb der Mauern von Troja wird gesündigt
<b>In cauda venenum</b>	Im Schwanz (befindet sich) das Gift (Das dicke Ende kommt doch)
<b>In magnis et voluisse sat est</b>	Im Großen ist es auch genug, gewollt zu haben
<b>In teneris discere multum est</b>	Es bedeutet (bringt) viel, in der Jugend zu lernen
<b>Istud, quod tu summum putas, gradus est</b>	Was du für den Gipfel hältst, ist nur eine Stufe
<b>Longum iter est per praecepta, breve et efficax per exempla</b>	Lang ist der Weg durch Lehren, kurz und wirkungsvoll durch Beispiele
<b>Manum de tabula“</b>	Die Hand von der Tafel!
<b>Numerus clausus</b>	Die geschlossene Anzahl
<b>Plenus venter non studet libenter</b>	Voller Bauch studiert nicht gern
<b>Pons asini</b>	Eselsbrücke
<b>Potius sero quam numquam</b>	Lieber spät als niemals
<b>Primo loco</b>	An erster Stelle
<b>Quae nocent, docent</b>	Was schadet, lehrt
<b>Quod erat demonstrandum (q.e.d.)</b>	Was zu beweisen war
<b>Referat</b>	Er soll berichten
<b>Repetitio est mater studiorum</b>	Das Wiederholen ist die Mutter der Studien
<b>Res severa est verum gaudium</b>	Eine ernste Sache ist die wahre Freude

<b>Salvo errore calculi</b>	Mit Vorbehalt eines Rechenfehlers
<b>Salvo errore et omissione</b>	Mit Vorbehalt von Irrtum und Auslassung
<b>Spem metus sequitur</b>	Der Hoffnung Begleiter ist die Furcht
<b>Spiritus rector</b>	Der leitende Geist
<b>Summa cum laude</b>	Mit höchstem Lob
<b>Sunt pueri</b>	Es sind Knaben
<b>Testimonium paupertatis</b>	Zeugnis der Bedürftigkeit (Armutzeugnis)
<b>Ut sementem feceris, ita metes</b>	Was du gesät hast, wirst du ernten (Von nichts kommt nichts!)

**VI. Maiore tormento pecunia possidetur - Geld zu besitzen**  
*ist eine noch größere Tortur als es zu erwerben*

<b>Ab alio amentatas hastas torquere</b>	Die Pfeile verschießen, die ein anderer geschitzt hat
<b>Abducet praedam, qui occurrit prior</b>	Wer zuerst kommt, mahlt zuerst
<b>Accipitri columbas credere</b>	Dem Habicht Tauben anvertrauen
<b>Acti labores iucundi oder Gaudium laboris acti</b>	Nach getaner Arbeit ist gut ruhen
<b>Acu tetigisti</b>	Du hast den Nagel auf den Kopf getroffen
<b>Ad latus</b>	Zur Seite
<b>Adversae res admonent religionem</b>	Not lehrt beten
<b>Animum debes mutare, non caelum</b>	Deine Einstellung muß du ändern, nicht deinen Aufenthaltsort
<b>Aquila non captat muscas</b>	Ein Adler fängt keine Fliegen
<b>Audiatur et alterna pars</b>	Man höre auch die andere Partei
<b>Avaritia omnia vitia habet</b>	Der Geiz ist die Wurzel allen Übels
<b>Beati possidentes</b>	Glücklich die Besitzenden
<b>Carpe diem!</b>	Pflücke den Tag! (Lebe den Tag!)
<b>Castigare verbis</b>	Mit Worten züchtigen
<b>Causa finita est</b>	Die Sache ist entschieden
<b>Crescentem sequitur cura pecuniam</b>	Dem wachsenden Geld folgt die Sorge
<b>Cuius regio, eius religio</b>	Wessen Gebiet, dessen Religion
<b>Cum ad summum perveneris, pares sunt</b>	Bist du erst auf den Gipfel gelangt, sind alle gleich
<b>Curriculum vitae</b>	Lebenslauf
<b>De nihilo nihil</b>	Aus nichts wird nichts
<b>Deus ex machina</b>	Gott aus der Maschine
<b>Di boni, quantum hominum unus venter exercent!</b>	Große Götter, wie viele Menschen setzt ein einziger Bauch in Bewegung!
<b>Diem perdidit</b>	Ich habe den Tag verloren
<b>Dies ater</b>	Schwarzer Tag
<b>Duo cum faciunt idem, non est idem</b>	Wenn zwei dasselbe tun, ist es noch lange nicht dasselbe
<b>Emeritus</b>	Jemand, der ausgedient hat
<b>Errat enim, si quis beneficium accipit libentius quam reddit</b>	Der irrt sich, der lieber eine Wohltat entgegennimmt als erweist
<b>Experto credite!</b>	Glaubt es (jemanden), der aus ausprobiert hat!
<b>Extra</b>	Außerhalb
<b>Faber est suae quisque fortunae</b>	Jeder ist seines Glückes Schmied
<b>Fac totum</b>	Tue alles
<b>Fama crescit eundo</b>	Das Gerücht wächst, während es sich verbreitet
<b>Fas est et ab hoste doceri</b>	Recht ist es, auch vom Feind zu lernen
<b>Fortiter in re, suaviter in modo</b>	Unerbittlich in der Sache, milde in der Form
<b>Gratis</b>	Für den Dank
<b>Homo faber</b>	Der Mensch als Handwerker
<b>Honoris causa</b>	Der Ehre wegen
<b>Inserat</b>	Er soll eindrücken
<b>Istis dicentibus: „Quo usque eadem?“</b>	Wenn jene sagen: „Wie lange noch immer die gleichen Vorwürfe?“, dann antworte ihnen: „Wie

<b>responde: „Quo usque eadem peccabitis?</b>	lange noch immer die gleichen Fehler?“
<b>lucundi acti labores</b>	Erfreulich sind geleistete Arbeiten
<b>Multi sunt, qui ad id, quod non proposuerant scribere, alicuius verbi placentis decore vocentur</b>	Es gibt viele, die sich durch den Glanz eines Wortes verleiten lassen, etwas anderes zu schreiben, als sie sich vorgenommen haben
<b>Navigare necesse est, vivere non est necesse</b>	Schiffahrt ist nötig, zu leben ist nicht nötig
<b>Nemo ante mortem beatus</b>	Niemand (ist) vor (seinem) Tode glücklich (zu nennen)
<b>Nervus rerum</b>	Der Nerv der Dinge
<b>Ne sutor supra crepidam</b>	Ein Schuster möge nicht über die Sandale hinaus (urteilen)
<b>Nihil novi sub sole</b>	Nichts Neues unter der Sonne („Saure-Gurken-Zeit“)
<b>Noli turbare circulos meos!</b>	Störe meine Kreise nicht!
<b>Nolle in cause est, non posse praetenditur</b>	Nicht wollen ist der Grund, nicht können nur der Vorwand
<b>Nomen est omen</b>	Der Namen ist eine Vorbedeutung
<b>Non quia difficilia sunt non audemus, sed quia non audemus difficilia sunt</b>	Nicht weil es schwer ist, wagen wir es nicht, sondern es ist schwer, weil wir es nicht wagen
<b>Non serviam</b>	Ich will nicht dienen
<b>Nullius boni sine amico iucunda possessio est</b>	Kein Besitz macht Freunde, wenn der Freund fehlt
<b>Oderint, dum metuant</b>	Mögen sie hassen, wenn sie nur fürchten
<b>Ora et labora!</b>	Bete und arbeite!
<b>Per procura</b>	In Vollmacht
<b>Perpetuum mobile</b>	Das unaufhörlich sich Bewegende
<b>Principiis obsta!</b>	Widerstehe den Anfängen!
<b>Quid iuris?</b>	Was ist rechtens?
<b>Sapienti sat</b>	Dem Wissen genügt es
<b>Semper homo bonus tiro est</b>	Immer ist ein guter Mensch ist Anfänger
<b>Sine ira et studio</b>	Ohne Zorn und Eifer
<b>Tabula rasa</b>	Die abgewischte Tafel
<b>Terminus, ad quem</b>	Der Zeitpunkt, bis zu dem ...
<b>Terminus technicus</b>	Maß des Lehrers
<b>Tunica propior palliost</b>	Das Hemd ist mir näher als der Rock
<b>Sub hasta</b>	Unter der Lanze
<b>Utile dulci</b>	Das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden

**VII. Homo sum. Humani nil a me alienum puto - ich bin ein Mensch.**  
*Nichts Menschliches ist mir fremd*

<b>Ab ovo</b>	Vom Ei an, von Anfang an
<b>Absit omen!</b>	Möge dies keine schlechte Vorbedeutung haben!
<b>Actum ut supra</b>	Geschehen wie oben (geschrieben)
<b>Ad acta</b>	Zu den Akten
<b>Ad calendas Graecas</b>	die ersten Monatstage
<b>Ad litteram</b>	Gemäß den Buchstaben
<b>Advocatus diaboli</b>	Der Anwalt des Teufels
<b>Aeris alieni comes miseria</b>	Elend ist der Begleiter fremden Geldes
<b>Aequo animo audienda sunt imperitorum convicia</b>	Gleichmütig muß man die Schmähreden Unkundiger hören
<b>Aquam a pumice postulare</b>	Wasser vom Bimsstein fordern
<b>Auri sacra fames!</b>	Verwünschter Hunger nach Gold!
<b>Ave Caesar, morituri te salutant</b>	Sei begrüßt, Kaiser, die dem Tod Geweihten grüßen dich
<b>Beati possidentes</b>	Glücklich die Besitzenden
<b>Bellum monium contra omnes</b>	Der Krieg aller gegen alle
<b>Bis dat, qui cito dat</b>	Wer schnell gibt, gibt doppelt
<b>Concursus creditorum</b>	Der Gegenstand des Vergehens
<b>Do, ut des</b>	Ich gebe, damit du gibst
<b>Ex officio</b>	Von Amts wegen, offiziell
<b>Explicite</b>	Ausdrücklich
<b>Flocci non interduim</b>	Dafür gebe ich keine Faser
<b>Hic consilium haeret</b>	Hier stockt der Ratschlag
<b>Homo proponit, sed Deus disponit</b>	Der Mensch denkt, Gott lenkt
<b>In curia</b>	Beim Amt, an öffentlicher Stelle
<b>In dubio pro reo</b>	Im Zweifel für den Angeklagten
<b>Indicta causa</b>	Ohne Verhör, ohne Verfahren
<b>In duplo</b>	In zweifacher Ausfertigung
<b>In fecit, huic prodest</b>	Getan hat es der, dem es nützt
<b>Labor omnia vincit improbus</b>	Unablässige Arbeit besiegt alles
<b>Lapsus calami</b>	Schreibfehler
<b>Legibus solutus</b>	Von den Gesetzen entbunden
<b>Manus manum lavat</b>	Hand wäscht Hand (Eine Hand wäscht die andere)
<b>Mente captus</b>	Begriffsstutzig
<b>Misera contribuens plebs</b>	Das arme, steuerzahlende Volk
<b>Non capillos liberos habet</b>	Er hat keine freien Haare
<b>Non numeranda, sed ponderanda argumenta</b>	Man soll Argumente nicht abzählen, sondern abwägen
<b>Non olet</b>	Es stinkt nicht
<b>Obstipui, steteruntque comae et vox faucibus haesit</b>	Ich war starr, und mir sträubte sich das Haar, und die Stimme versagte
<b>O cives, cives; quaeranda pecunia primum est virtus post nummos</b>	Oh, ihr Bürger, ihr Bürger, trachtet als erstes nach dem Reichtum: Die Taler gehen der Tugend vor!
<b>Omnes eodem cogimur</b>	Alle werden wir an den gleichen Ort gezwungen

<b>Parta tueri</b>	Das Erworbene zu wahren wissen
<b>Pauper ubique iacet</b>	Der Arme hat es überall schwer
<b>Per fas et nefas</b>	Durch Recht und Unrecht
<b>Pluralis maiestaticus (maiestatis)</b>	Mehrzahl der Majestät
<b>Pluralis modestatis (modestinae)</b>	Mehrzahl der Bescheidenheit
<b>Quod licet lovi, non licet bovi</b>	Was Jupiter erlaubt ist, ist dem Ochsen noch lange nicht erlaubt
<b>Quod non est in actis, non est in mundo</b>	Was nicht in den Akten steht, ist der Welt nicht bekannt
<b>Ratio legis</b>	Der Sinn des Gesetzes
<b>Res omnium communes</b>	Dinge, die allen gemeinsam gehören
<b>Sapiens omnia sua secum portat</b>	Der Weise trägt all sein Gut mit sich
<b>Solamen miseris socios habuisse malorum</b>	Es ist ein Trost für Unglückliche, Leidensgenossen zu haben
<b>Ultra posse nemo obligatur</b>	Niemand ist verpflichtet, ihm Unmögliches zu leisten
<b>Vade mecum</b>	Gehe mit mir
<b>Vis maior</b>	Höhere Gewalt
<b>Visum</b>	Gesehen
<b>Vivere militare est</b>	Leben heißt kämpfen

**VIII. Si tacuisses, philosophus mansisses - hättest du geschwiegen,  
wärest du ein Philosoph geblieben**

<b>Ad alienam voluntatem loqui</b>	Den Leuten nach dem Munde reden
<b>Ad pias causas</b>	Zu wohlthätigen Zwecken
<b>Anima candida</b>	Eine reine Seele
<b>Audacter calumniare, semper aliquid haeret!</b>	Nur frech verleumdet, etwas bleibt immer hängen
<b>Aura popularis</b>	Der Wind des Volkes
<b>Aurea mediocritas</b>	Goldenes Mittelmaß
<b>Bella gerant alii, tu felix Austria nube!</b>	Kriege mögen die anderen führen, du, glückliches Österreich, heirate!
<b>Bene meritus</b>	Ein wohlverdienter Mann
<b>Casus belli</b>	Der Kriegsgrund
<b>Ceterum censeo Carthaginem esse delendam</b>	Im übrigen meine ich, daß Karthago zerstört werden muß
<b>Civis Romanus sum</b>	Ich bin ein römischer Bürger!
<b>Clericus clericum non decimat</b>	Ein Geistlicher nimmt von einem anderen keinen Tribut
<b>Conditio sine qua non</b>	Eine unerläßliche Bedingung
<b>Corvus albus</b>	Ein weißer Rabe
<b>Coram publico</b>	Öffentlich, vor versammeltem Volk
<b>Cordialiter</b>	Herzlich, freundschaftlich
<b>Crambe repetita</b>	Aufgewärmter Kohl
<b>Dat veniam corvis, vexat censura columbas</b>	Der Tadel gewährt den Raben Nachsicht und quält die Tauben
<b>Divide et impera!</b>	Entzweie und herrsche!
<b>Dulce et decorum est pro patria mori</b>	Süß und ehrenvoll ist es, für das Vaterland zu sterben
<b>Dum colosseum stabit, Roma stabit; dum Roma stabit, mundus stabit</b>	Solange das Kolosseum steht, steht Rom; solange Rom steht, steht die Welt
<b>E duobus malis minimum eligendum est</b>	Von zwei Übeln ist das kleinere zu wählen
<b>E pluribus unum</b>	Aus vielen eins
<b>Ego tu sum, tu es ego, unius animi sumus</b>	Ich bin du, du bist ich, wir sind eine Seele
<b>Elephanti corio circum tectus est</b>	Er ist mit der Haut eines Elefanten umgeben
<b>Fiat iustitiam, et pereat mundus!</b>	Es möge Recht geschehen, und wenn die Welt daran zugrunde geht!
<b>Fides punica</b>	Punische Treue
<b>Fide, sed cui, vide!</b>	Traue, aber achte darauf, wem!
<b>Hannibal ad portas</b>	Hannibal an den Toren
<b>Homo homini lupus</b>	Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf!
<b>Honos reddatur dignis</b>	Ehre, wem Ehre gebührt
<b>Hos omnes amicos habere operosum est, satis est inimicos non habere</b>	Es wäre mühsam, die da alle zu Freunden zu haben. Es reicht, sie nicht zu Feinden zu haben
<b>Horror vacui</b>	Grauen vor dem Leeren
<b>In salvo</b>	In Sicherheit
<b>In statu, quo (status quo)</b>	Im gegenwärtigen Zustand
<b>In verba magistri</b>	Auf die Worte des Meisters
<b>Ire tendo de fumo ad flamma</b>	Aus dem Rauch in die Flammen eilen

<b>Iustitia fundamentum regnorum</b>	Gerechtigkeit ist die Grundlage der Königreiche
<b>Laudatio</b>	Lobrede
<b>Libertas et iustitia</b>	Freiheit und Gerechtigkeit
<b>Loci communes</b>	Gemeinplätze, hohe Phrase
<b>Male parta male dilabuntur</b>	Was schlecht errungen ist, geht schlecht aus
<b>Medio tutissimus ibis</b>	In der Mitte wirst du am sichersten gehen
<b>Minimum decet libere, cui multum licet</b>	Derjenige sollte sich am wenigsten erlauben, dem viel erlaubt ist
<b>Multos timere debet, quem multi timent</b>	Der muß viele fürchten, den viele fürchten
<b>Mundus vult decipi</b>	Die Welt will betrogen sein
<b>Ne exeat regno!</b>	Er gehe nicht aus dem Reiche!
<b>Nemo patriam quia magna est amat, sed quia sua</b>	Keiner liebt sein Vaterland, weil es groß ist, sondern weil es seines ist
<b>Non dolet, Paete</b>	Es schmerzt nicht, Paetus
<b>Nusquam est, qui ubique est</b>	Nirgends, wer überall ist
<b>Oderint, dum metuant</b>	Mögen Sie mich hassen, wenn sie mich nur fürchten
<b>Odi profanum vulgus</b>	Ich hasse die ungebildete Menge
<b>Opinio communis</b>	Die allgemeine Meinung
<b>Pacem volo, bellum paro</b>	Den Frieden will ich, (deshalb) rüste ich zum Krieg
<b>Pacta sunt servanda</b>	Verträge müssen eingehalten werden
<b>Patet omnibus veritas</b>	Die Wahrheit ist allen zugänglich
<b>Parturiunt montes, nascetur ridiculus mus</b>	Es kreißen die Berge, zur Welt kommen wird eine lächerliche Maus
<b>Pater patriae</b>	Vater des Vaterlandes
<b>Patriae in serviendo consumor</b>	Im Dienst am Vaterland werde ich aufgezehrt
<b>Periculum in mora</b>	Gefahr im Verzuge
<b>Per maiora</b>	Durch Stimmenmehrheit
<b>Persona grata</b>	Annerkannte Person
<b>Persona gratissima</b>	Ganz besonders beliebte Person
<b>Persona ingrata</b>	Ungelebte Person
<b>Post meridiem (p.m.)</b>	Nach dem Mittag
<b>Primus inter pares</b>	Der Erste unter Gleichen
<b>Qualis rex, talis grex</b>	Wie der König, so die Herde
<b>Quidquid delirant reges, plectuntur Achivi</b>	Was immer die Könige verbocken, müssen die Achäer büßen
<b>Qui imperia libens excipit, partem acerbissimam servitutis effugit</b>	Wer Befehle gern ausführt, entrinnt dem bittersten Teil des Dienens
<b>Quicumque turpi fraude semel innotuit, etiamsi verum dicit, amittit fidem</b>	Wer einmal durch schändlichen Betrug bekannt wurde, der verliert seine Glaubwürdigkeit, auch wenn er die Wahrheit sagt. (Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht, auch wenn er die Wahrheit spricht)
<b>Quis custodit custodes?</b>	Wer bewacht die Wächter?
<b>Res publica</b>	Eine öffentliche Sache
<b>Rex regnat, sed non gubernat</b>	Der König herrscht, aber er regiert nicht
<b>Sacrificium intellectus</b>	Das Opfer des Verstandes
<b>Salus populi suprema lex</b>	Des Volkes Wohlergehen ist die höchste Pflicht
<b>Senatus populusque Romanus</b>	Senat und Volk von Rom
<b>Sensus communis</b>	Allgemeiner Sinn

<b>Silent leges inter arma</b>	Wenn die Waffen sprechen, schweigen die Gesetze
<b>Sine tempore</b>	Ohne Zeit
<b>Talis hominibus fuit oratio qualis vita</b>	Die Rede eines Menschen entspricht seinem Leben
<b>Tempora mutantur (nos et mutamur in illis)</b>	Die Zeiten ändern sich (und wir ändern uns mit ihnen)
<b>Terra firma</b>	Festland
<b>Terra incognita</b>	Unbekanntes Land
<b>Timeo Danaos et dona ferentes</b>	Ich fürchte die Danaer, selbst wenn sie Geschenke bringen
<b>Tu quoque, Brute?</b>	Auch du, Brutus?
<b>Ubi bene, ibi patria</b>	Wo es mir gutgeht, dort ist mein Vaterland
<b>Vae victis</b>	Wehe den Besiegten
<b>Vare, redde mihi legiones meas!</b>	Varus, gib mir meine Legionen wieder!
<b>Veto</b>	Ich erhebe Einspruch!
<b>Videant consules</b>	Die Konsulen mögen sehen!
<b>Viribus unitis</b>	Mit vereinten Kräften
<b>Vivere militare est</b>	Leben heißt Kriegsdienst leisten
<b>Vox populi vox die</b>	Die Stimme des Volkes (ist) die Stimme Gottes

## IX. Deo gratias - Gott sei Dank

<b>Acta apostolorum</b>	Handlung der Apostel
<b>Acta Sanctorum</b>	Taten der Heiligen
<b>Ad maiorem die gloriam (vicit pietas)</b>	Zur größeren Ehre Gottes (siegte die Frömmigkeit)
<b>Ad pias causas</b>	Zu frommen Zwecken
<b>Anathema sit!</b>	Verflucht sei er!
<b>Angelus</b>	Der Engel des Herrn
<b>Ante Christum natum</b>	Vor Christi Geburt
<b>Anulus piscatoris</b>	Der Fischerring
<b>Beatissima virgo</b>	Die allerseligste Jungfrau
<b>Conceptio immaculata</b>	Die unbefleckte Empfängnis
<b>Consummatum est</b>	Es ist vollbracht
<b>Deo volente</b>	Mit dem Willen Gottes
<b>Desiderio desideravi</b>	Mit großer Sehnsucht habe ich danach verlangt
<b>Deum colit, qui novit</b>	Wer Gott kennt, der verehrt ihn
<b>Ecce homo!</b>	Seht, welch ein Mensch!
<b>Eritis sicut deus, scientes bonum et malum</b>	Ihr werdet sein wie Gott, wissend, was gut und böse ist
<b>Ex cathedra Petri</b>	Vom Lehrstuhl des Petrus aus
<b>Extra ecclesiam nulla salus</b>	Außerhalb der Kirche ist kein Heil
<b>Extra culpam esse</b>	Außer Schuld sein
<b>Fiat lux!</b>	Es werde Licht!
<b>Gloria in excelsis deo</b>	Ehre sei Gott in den Höhen
<b>Habemus papam</b>	Wir haben einen Papst!
<b>Hoc signo vinces</b>	In diesem Zeichen wirst du siegen
<b>In caritate servire</b>	In Liebe dienen
<b>In partibus infidelium</b>	In den Gebieten der Ungläubigen
<b>In pontificalibus</b>	In priesterlicher Amtstracht
<b>In principio erat verbum</b>	Im Anfang war das Wort
<b>Ite, missa est!</b>	Gehet, es wird gesandt!
<b>Lacrimae Christi</b>	Tränen Christi
<b>Limbus patrum</b>	Ungrenzung der Väter
<b>Magnificat</b>	Hoch preist meine Seele den Herrn
<b>Mater dolorosa</b>	Schmerzensmutter
<b>Mea culpa, mea culpa, mea maxima culpa</b>	Meine Schuld, meine Schuld, meine größte Schuld
<b>Missio canonica</b>	Kanonische Sendung
<b>Mulier taceat in ecclesia</b>	Die Frau hat in der Kirche zu schweigen
<b>Noli me tangere!</b>	Rühr mich nicht an bzw. halte mich nicht fest
<b>Ora pro nobis!</b>	Bete für uns!
<b>O sancta simplicitas!</b>	O heilige Einfalt!
<b>Pater, peccavi</b>	Vater, ich habe gesündigt!
<b>Patior, ut potiar</b>	Ich leide, um zu herrschen!
<b>Pax vobiscum!</b>	Friede (sei) mit euch!
<b>Quis ut deus?</b>	Wer ist wie Gott?
<b>Quod deus avertat</b>	Was Gott verhüten möge!
<b>Quod deus bene vertat</b>	Was Gott zum Guten wenden wolle

<b>Quod scripsi, scripsi</b>	Was ich geschrieben habe, habe ich geschrieben
<b>Quo vadis?</b>	Wohin gehst du?
<b>Roma locuta, causa finita</b>	Wenn Rom gesprochen hat, ist der Fall erledigt
<b>Rorate, coeli</b>	Tauet Himmel
<b>Sanctum officium</b>	Heiliges Amt
<b>Sedes Apostolica</b>	Der apostolische Stuhl
<b>Sentire cum ecclesia</b>	Mit der Kirche fühlen
<b>Servus servorum dei</b>	Diener der Diener Gottes
<b>Sic transit gloria mundi</b>	So vergeht der Glanz der Welt
<b>Sigillum confessionis</b>	Siegel der Beichte
<b>Societas Jesu</b>	Gesellschaft Jesu
<b>Sola fide</b>	Allein durch den Glauben
<b>Soli deo gloria</b>	Gott allein die Ehre
<b>Sub utraque specie</b>	Unter beiderlei Gestalten
<b>Summum bonum</b>	Das höchste Gut
<b>Summus episcopus</b>	Oberster Bischof
<b>Tantum religio potuit suadere malorum</b>	Soviel Übles hat die Religion anzuraten vermocht
<b>Te Deum</b>	Dich, Gott
<b>Tempus clausum/feriatum</b>	Geschlossene Zeit
<b>Urbi et orbi</b>	Der Stadt und dem Erdkreis
<b>Ut in omnibus glorificetur Deus</b>	Damit in allem Gott verherrlicht werde
<b>Ut unum sint</b>	Daß sie eins seien
<b>Veni, sancte spiritus!</b>	Komm, Heiliger Geist!

## X. Fabula docet - die Fabel lehrt

<b>Accidit in puncto, quod non speratur in anno</b>	Es ereignet sich im Augenblick, was in Jahren nicht erwartet wird
<b>Adhuc tua messis in herba est</b>	Dein Weizen muß noch blühen
<b>Ad modum tenui filo suspensum esse</b>	An einer dünnen Schnur aufgehängt sein
<b>Animi sub vulpe latent</b>	Hinter List verbirgt sich Geist
<b>Aperta transire</b>	Durch das Offene hindurchgehen
<b>Frondem in silvis non cernere</b>	Das Laub in den Wäldern nicht sehen
<b>Apparet etiam caeco</b>	Das erscheint sogar einem Blinden
<b>Apud eum offendit</b>	Er hat bei ihm Anstoß erregt
<b>Arcem facere e cloaca</b>	Eine Burg aus einer Kloake machen (eine Mücke aus einem Elefanten machen)
<b>Beneficium senectutis</b>	Wohltat des Alters
<b>Causa mortis</b>	Ein Grund für den Tod
<b>Cautius loquitur</b>	Es spricht recht vorsichtig
<b>Cibi condimentum fames est</b>	Hunger ist die Würze der Speisen
<b>Cogitationis poenam nemo patitur</b>	Für seinen Gedanken wird niemand bestraft
<b>Cogito, ergo sum</b>	Ich denke, also bin ich
<b>Compressis manibus sedere</b>	Mit gefalteten Händen
<b>Contra vim mortis non est medicamen in hortis</b>	Gegen die Gewalt des Todes gibt es kein Heilkraut in den Gärten
<b>Cornix cornici nunquam oculos effodit</b>	Niemals hackt eine Krähe der anderen ein Auge aus
<b>Crescunt anni, decrescunt vires</b>	Wenn die Jahre zunehmen, lassen die Kräfte nach
<b>Cui dolet, meminit</b>	Der erinnert sich, dem es weh tut (Ein gebranntes Kind scheut das Feuer)
<b>Cuiusvis hominis est errare, nullius nisi insipientis in errore perseverare</b>	Jeder Mensch kann sich irren, aber nur der Tor wird auf seinem Irrtum bestehen
<b>Cum tempore invenietur ratio rei expendiendae</b>	Im Laufe der Zeit wird ein Weg gefunden, die Dinge zu erledigen
<b>Deforme est de se ipsum praedicare</b>	Schändlich ist es, sich selbst zu rühmen
<b>De ne expertus sum</b>	Ich bin Experte aus mir heraus
<b>Deus omen avertat!</b>	Gott wende das Omen ab!
<b>Dies irae, dies illa solvet saeculum in favilla</b>	Der Tag des Zornes, jeder (letzte) Tag, wird das Zeitliche in Asche zerfallen lassen
<b>Dii nos quasi pilas homines habent</b>	Die Götter haben uns wie einen Ball
<b>Dimidium facti, qui coepit, habet</b>	Wer anfangen hat, hat schon die Hälfte geschafft
<b>Ducunt volentem fata, nolentem trahunt</b>	Das Schicksal führt den voran, der es bejaht und zerrt den mit sich, der es verneint
<b>Dum spiro, spero</b>	Solange ich atme, hoffe ich
<b>Duobus sellis sedere</b>	Auf zwei Stühlen sitzen
<b>Est quaedam flere voluptas</b>	Es gibt eine Lust zu weinen
<b>Frusta surdas aures fatigare</b>	Vergebens sich mit tauben Ohren abmühen
<b>Gutta cavat lapidem non vi, sed saepe cadendo</b>	Der Tropfen höhlt den Stein nicht durch Kraft, sondern dadurch, daß er stetig herunterfällt
<b>Hodie mihi, cras tibi</b>	Heute mir, morgen dir
<b>In cunctis domina pecunia est</b>	In allen Dingen ist das Geld die Herrscherin

<b>In vitro</b>	Im Glas
<b>Inter arma caritas</b>	Nächstenliebe zwischen den Waffen
<b>Inter sacrum saxumque sto, nec quic faciam scio</b>	Ich stehe zwischen Opfer und Stein, ohne zu wissen, was ich machen soll
<b>Lupus pilum mutat, non mentem</b>	Der Wolf ändert das Haar, nicht den Sinn
<b>Malitia ipsa maxima partem veneni sui bibit</b>	Die Bosheit trinkt den größten Teil ihres Giftes selbst
<b>Magna pars libertatis est bene moratus venter et contumeliae patiens</b>	Ein wichtiger Teil der inneren Freiheit besteht in einem gut erzogenen Magen, der eine gelegentlich Mißhandlung verzeiht
<b>Media in vita in morte sumus</b>	Mitten im Leben sind wir im Tod!
<b>Medicus curat, natura sanat</b>	Der Arzt kuriert, die Natur heilt
<b>Memento moriendum esse!</b>	Sei eingedenk, daß zu sterben ist!
<b>Mendacem memorem esse oportet</b>	Es ist gut für einen Lügner, ein gutes Gedächtnis zu haben
<b>Mens sana in corpore sano</b>	In einem gesunden Körper (wohnt) ein gesunder Geist
<b>Misericordia est vitium animi</b>	Mitleid ist ein Fehler des Herzens
<b>Mors porta vitae</b>	Der Tod (ist die) Pforte des Lebens
<b>Mors certa, hora incerta</b>	Der Tod ist sicher, die Stunde ungewiß
<b>Ultima (hora) latet</b>	Die letzte (Stunde) ist verborgen
<b>Natura non facit saltus</b>	Die Natur macht keine Sprünge
<b>Nescis, quid vesper serus vehat</b>	Du weißt nicht, was der späte Abend daherbringt
<b>Nescit, quot digitos habeat in manu</b>	Er weiß nicht, wie viele Finger er an der Hand hat
<b>Nihil aequae sanitatem impedit quam remediorum crebra mutatio</b>	Nichts hindert die Genesung so sehr wie der häufige Wechsel der Heilmittel
<b>Non venit vulnus ad cicatricem, in quo medicamenta temptantur</b>	Keine Wunde vernarbt, an der immer neue Heilmittel ausprobiert werden
<b>Non quaerit aeger medicum eloquentem</b>	Ein Kranker braucht keinen beredten Arzt
<b>Noli equi dentes inspicere donati!</b>	Prüfe nicht die Zähne eines geschenkten Gauls!
<b>Nolim esse eo, quo ill est, loco</b>	Ich möchte nicht an dem Ort sein, an dem jeder ist
<b>Nomen est omen</b>	Der Name ist eine Vorbedeutung
<b>Novissima verba</b>	Die „letzten Worte“
<b>Nil nocere</b>	Auf keinen Fall schaden
<b>Omne tulit punctum, qui miscuit utile dulci</b>	Aller Beifall ist dem gewiß, der Heilsames mischte mit Süßem
<b>Omnes una manet nox</b>	Auf alle wartet ein und dieselbe nacht
<b>Omnis homo mendax</b>	Jeder Mensch ist ein Lügner
<b>Optimus odor in corpore est nullus</b>	Der beste Körpergeruch ist gar keine
<b>Otium cum dignitate</b>	Ruhe mit Würde
<b>Probatum est</b>	Es ist bewährt
<b>Pulvis et umbra sumus</b>	Staub und Schatten sind wir
<b>Punctum saliens</b>	Der springende Punkt
<b>Quae medicamenta non sanant, ferrum sanat, quae ferrum non sanat, ignis sanat</b>	Was die Medizin nicht heilt, heilt das Eisen; was das Eisen nicht heilt, heilt das Feuer

<b>Quem di diligunt, adolescens moritur</b>	Wen die Götter lieben, der stirbt als Junger
<b>Quaeris, quare te fuga ista non adiuvet? Tectum fugis</b>	Du fragst, warum dir deine Flucht nichts hilft? Du nimmst dich selbst mit
<b>Qui alteri exitium parat, eum scire oportet sibi paratam pestem</b>	Wer anderen Untergang bereitet, muß wissen, daß ihm selbst Verderben droht
<b>Qui tacet, consentire videtur</b>	Wer schweigt, scheint zuzustimmen
<b>Quibusdam aegris gratulatio fit, cum ipsi aegros se esse senserunt</b>	Manchen Kranken gratuliert man, wenn sie selbst zur Einsicht gekommen sind, daß sie krank sind
<b>Quid sit futurum cras, fuge quaerere!</b>	Was morgen sein wird, meide zu fragen!
<b>Quidquid agis, prudenter agas et respice finem!</b>	Was immer du tust, das tue klug und schau auf das Ende!
<b>Quis ullam pro beneficiis debere putat gratiam?</b>	Wer glaubt, daß man ihm für Wohltaten irgendeinen Dank schuldet? (Undank ist der Welten Lohn)
<b>Quod erat demonstrandum (q.e.d.)</b>	Was zu beweisen war!
<b>Quod latet, ignotum est, ignoti nulla cupido</b>	Was verborgen ist, ist unbekannt. An Unbekanntem besteht kein Interesse
<b>Quomodo fabula, sic vita non quam diu, sed quam bene acta sit, refert</b>	Wie beim Theater kommt es auch beim Leben nicht darauf an, wie lange es dauert, sondern wie gut gespielt wird
<b>Quos deus perdere vult, dementat prius</b>	Diejenigen, die Gott verderben möchte, läßt er vorher wahnsinnig werden
<b>Quot homines, tot sententiae</b>	So viele Menschen, so viele Meinungen
<b>Rebus sic stantibus</b>	Wenn die Dinge so stehen („Tja!“)
<b>Rem acu tetigisti</b>	Du hast die Sache mit der Nadel berührt
<b>Rem involutam emere</b>	Eine Sache eingewickelt kaufen
<b>Reseda, morbos reseda</b>	Heile, heile die Kranken wieder
<b>Sceletus, non homo est</b>	Er ist nur noch ein Skelett, kein Mensch
<b>Sero venientibus ossa</b>	Denen, die zu spät kommen, (bleiben) die Knochen
<b>Similia similibus curantur</b>	Ähnliches wird durch Ähnliches geheilt
<b>Subsilire in caelum ex angulo licet</b>	Auch aus einer Nische kann man in den Himmel springen
<b>Suum cuique!</b>	Jedem das Seine!
<b>Tempera mutantur, nos et mutamur in illis</b>	Die Zeiten ändern sich und wir uns mit ihnen
<b>Tempora si fuerint nubila, solus eris</b>	In Zeiten, in denen Wolken am Himmel sind, wirst du allein sein
<b>Tempus fugit</b>	Die Zeit flieht, läuft dahin
<b>Tertium non datur</b>	Ein Drittes wird nicht gegeben (Entweder ja oder nein - kein Kompromiß)
<b>Tolle, lege!</b>	Nimm und lies!
<b>Tute hoc instristi; tibi omne est exedendum</b>	Du hast es (deine Suppe) eingerührt, du mußt es auslöffeln!
<b>Tres faciunt collegium</b>	Drei machen eine Gesellschaft
<b>Vestigia terrent</b>	Die Spuren schrecken
<b>Vita brevis, ars longa</b>	Das Leben (ist) kurz, die Kunst ist lang
<b>Vivat, crescat, floreat!</b>	Er möge leben, wachsen und gedeihen!
<b>Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango</b>	Die Lebenden rufe ich, die Toten beweine ich, die Blitze breche ich



## XI. Non liquet - *nicht spruchreif*

<b>A condicione (a.c.)</b>	Unter der Bedingung
<b>A maiori</b>	Vom Größeren her
<b>Ad oculos</b>	Vor Augen führen
<b>A posteriori</b>	Vom Späteren her
<b>A potiori</b>	Vom Mächtigeren her
<b>A priori</b>	Vom Früheren her
<b>Ad absurdum</b>	Ins Unmögliche
<b>Ad acta</b>	Zu den Akten
<b>Ad hoc</b>	Zu diesem Zweck
<b>Ad infinitum</b>	Bis ins Unendliche
<b>Ad libitum</b>	Nach Belieben
<b>Ad litteram</b>	Auf den Buchstaben
<b>Ad nauseam</b>	Bis zur Seekrankheit
<b>Ad oculos</b>	Vor Augen führen
<b>Ad usum proprium</b>	Zum eigenen Gebrauch
<b>Alibi</b>	Anderswo
<b>Anno domini</b>	Im Jahre des Herrn
<b>A priori</b>	Vom vornherein
<b>Brevi manu</b>	Kurzerhand
<b>Circulus vitiosus</b>	Fehlerhafter Kreis
<b>Cui bono?</b>	Wem zum Vorteil?
<b>Cum tacent, clamant</b>	Indem sie schweigen, klagen sie an
<b>Datum</b>	Gegeben
<b>De facto</b>	Von der Tat her
<b>Dies diem docet</b>	Ein Tag lehrt den anderen
<b>Eo ipso</b>	Gerade dadurch
<b>Ergo</b>	Also, folglich
<b>Et cetera</b>	Und das Übrige
<b>Ex abrupto</b>	Plötzlich
<b>Ex commentariis sapere</b>	Aus Kommentaren klug sein
<b>Ex ungue leonem</b>	An der Klaue (erkennt) man den Löwen
<b>Facit</b>	Das macht
<b>Faucibus premor</b>	Ich werde durch eine Enge bedrückt
<b>Fons et origo</b>	Quelle und Ursprung
<b>Grosso modo</b>	Auf grobe Weise
<b>Habeat sibi</b>	Er habe es für sich selbst
<b>Hic et nunc</b>	Hier und jetzt
<b>Homo sapiens</b>	Der weise Mensch
<b>Horribile dictu</b>	Schrecklich zu sagen
<b>Ignorabimus</b>	Wir werden (es) nie wissen
<b>Imprimatur</b>	Es darf gedruckt werden
<b>In abstracto - in concreto</b>	Im Abstrakten - im Konkreten
<b>In aeternum</b>	Auf ewig
<b>In continuo</b>	Fortlaufend
<b>In corpore</b>	In einem Körper
<b>Individuum</b>	Das Unteilbare
<b>In effigie</b>	Im Bilde

<b>In extenso</b>	In ausgedehnter Weise
<b>In extremis</b>	In den Äußersten
<b>In fidem</b>	Zur Beglaubigung
<b>In genere</b>	In der (ganzen) Gattung
<b>In honorem</b>	Zu Ehren
<b>In infinitum</b>	Bis ins Unbegrenzte
<b>In integrum</b>	Den ursprünglichen Rechtszustand wiederherstellen
<b>In mandatis</b>	Im Auftrag
<b>In margine</b>	Am Rande
<b>In medias res</b>	Mitten in die Dinge hinein
<b>In memoriam</b>	Zum Gedächtnis
<b>In mora</b>	Im Rückstand
<b>In natura</b>	In der Natur
<b>In nexu</b>	Im Zusammenhang
<b>In nomine</b>	Im Namen
<b>In nuce</b>	In einer Nuß (kurz und knapp)
<b>In obscuro</b>	Im dunkeln
<b>In pectore</b>	In der Brust
<b>In puncto</b>	Was ... betrifft
<b>In spe</b>	In Hoffnung auf
<b>In suspenso</b>	Zweifelhaft
<b>Integrum abire</b>	Unberührt davonkommen
<b>In tergo</b>	Auf der Rückseite
<b>Interim fit aliquid</b>	Dazwischen wird etwas geschehen (Kommt Zeit, kommt Rat)
<b>Ipsissima verba</b>	Dem genauen Wortlaut nach
<b>Lapsus</b>	Fehler
<b>Liberum arbitrium</b>	Freier Wille
<b>Licentia docendi</b>	Die Erlaubnis, an der Universität Vorlesungen zu halten
<b>Licet</b>	Es ist erlaubt
<b>Locus communis</b>	Der Gemeinplatz
<b>Maculam delere</b>	Einen Fehler wieder gut machen
<b>Memorandum</b>	Das zu Bedenkende
<b>Minima de malis</b>	Das Geringste von den Übeln
<b>Modus vivendi</b>	Die Art des Lebens
<b>Narrata refero</b>	Ich berichte Erzähltes
<b>Nihil obstat</b>	Es steht nichts im Wege
<b>Nolens volens</b>	Nichtwollend wollen. (unwillkürlich)
<b>Nondum</b>	Noch nicht
<b>Non faciunt meliorem equum aurei freni</b>	Goldene Zügel machen ein Pferd nicht besser
<b>Non liquet</b>	Es ist nicht klar
<b>Non modo ... sed etiam</b>	Nicht nur ... sondern auch
<b>Non multa, sed multum</b>	Nicht vielerlei, sondern viel (Qualität statt Quantität)
<b>Nota bene!</b>	Merke wohl!
<b>Nuda veritas</b>	Die nackte Wahrheit
<b>Numquam retrorsum</b>	Niemals zurück!
<b>Orbis terrarum</b>	Die weite Welt

<b>Pars pro toto</b>	Der Teil fürs Ganze
<b>Pax vobiscum</b>	Der Friede sei mit euch!
<b>Per aspera ad astra</b>	Über rauhe (Wege) zu den Sternen (Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt)
<b>Pereat</b>	Er möge zugrunde gehen!
<b>Pereat mundus</b>	Möge die Welt zugrunde gehen!
<b>Per exemplum</b>	Zum Beispiel
<b>Per pedes</b>	Zu Fuß
<b>Per se</b>	Durch (an) sich
<b>Pia desideria</b>	Fromme Wünsche
<b>Pia fraus</b>	Frommer Betruf
<b>Placet</b>	Es gefällt
<b>Post mortem</b>	Nach dem Tod
<b>Praeter propter</b>	In etwa
<b>Pro domo</b>	Für das Haus
<b>Pro et contra</b>	Für und wider
<b>Pro forma</b>	Der Form halber
<b>Pro loco</b>	Für die Stelle
<b>Pro patria</b>	Für das Vaterland
<b>Propria causa</b>	In eigener Sache
<b>Quid novi?</b>	Was des Neuen?
<b>Quodlibet</b>	Was beliebt
<b>Requiescat in pace</b>	Er ruhe in Frieden!
<b>Res dubia</b>	Zweifelhafte Angelegenheiten
<b>Salva venia</b>	Mit Verlaub
<b>Saxa loquuntur</b>	Die Steine reden
<b>Stante pede</b>	Stehenden Fußes
<b>Summa summarum</b>	Die Summe der Summe
<b>Taedium vitae</b>	Lebensüberdruß
<b>Tenor</b>	Der Faden
<b>Ultima ratio</b>	Die letzte Vernunft
<b>Usque ad finem</b>	Bis zum Ende